

Wozu brauchen wir das überhaupt?
Trivialer Ansatz
Lenses als Getter/Setter
Funktionsweise
Erweiterungen

Intermediate Functional Programming in Haskell

Universität Bielefeld, Sommersemester 2015

Jonas Betzendahl & Stefan Dresselhaus

Wozu brauchen wir das überhaupt?
Trivialer Ansatz
Lenses als Getter/Setter
Funktionsweise
Erweiterungen

Übersicht I

- 1 Wozu brauchen wir das überhaupt?
- 2 Trivialer Ansatz
- 3 Lenses als Getter/Setter
- 4 Funktionsweise
- 5 Erweiterungen

Wozu brauchen wir das überhaupt?

Trivialer Ansatz

Lenses als Getter/Setter

Funktionsweise

Erweiterungen

Beispiel

Probleme

Was wir gern hätten

Wie uns das hilft

Wozu brauchen wir lens überhaupt?

Die Idee dahinter ist, dass man Zugriffsabstraktionen über Daten verknüpfen kann. Als einfachen Datenstruktur kann man einen Record mit der entsprechenden Syntax nehmen.

Wozu brauchen wir das überhaupt?

Trivialer Ansatz
Lenses als Getter/Setter
Funktionsweise
Erweiterungen

Beispiel

Probleme

Was wir gern hätten

Wie uns das hilft

Nehmen wir folgende Datenstruktur an:

```
data Person = P { name :: String
                  , addr :: Address
                  , salary :: Int }
data Address = A { road :: String
                  , city :: String
                  , postcode :: String }
-- autogeneriert unten anderem: addr :: Person -> Address

setName :: String -> Person -> Person
setName n p = p { name = n } --record update notation

setPostcode :: String -> Person -> Person
setPostcode pc p = p { addr = addr p { postcode = pc } }
-- update of a record inside a record
```

Wozu brauchen wir das überhaupt?

Trivialer Ansatz
Lenses als Getter/Setter
Funktionsweise
Erweiterungen

Beispiel

Probleme

Was wir gern hätten
Wie uns das hilft

Probleme mit diesem Code:

- für 1-Dimensionale Felder ist die record-syntax ok.
- tiefere Ebenen nur umständlich zu erreichen
- eigentlich wollen wir nur pc in p setzen, müssen aber über addr etc. gehen.
- wir brauchen wissen über die “Zwischenstrukturen”, an denen wir nicht interessiert sind

Wozu brauchen wir das überhaupt?

Trivialer Ansatz
Lenses als Getter/Setter
Funktionsweise
Erweiterungen

Beispiel
Probleme
Was wir gern hätten
Wie uns das hilft

Was wir gerne hätten:

```
data Person = P { name :: String
                  , addr :: Address
                  , salary :: Int }

-- a lens for each field
lname    :: Lens' Person String
laddr    :: Lens' Person Address
lsalary  :: Lens' Person Int

-- getter/setter for them
view     :: Lens' s a -> s -> a
set      :: Lens' s a -> a -> s -> s

-- lens-composition
composeL :: Lens' s1 s2 -> Lens s2 a -> Lens' s1 a
```

Wozu brauchen wir das überhaupt?

Trivialer Ansatz
Lenses als Getter/Setter
Funktionsweise
Erweiterungen

Beispiel
Probleme
Was wir gern hätten
Wie uns das hilft

Mit diesen Dingen (wenn wir sie hätten) könnte man dann

```
data Person = P { name :: String
                  , addr :: Address
                  , salary :: Int }
data Address = A { road :: String
                  , city :: String
                  , postcode :: String }
setPostcode :: String -> Person -> Person
setPostcode pc p
    = set (laddr 'composeL' lpostcode) pc p
```

machen und wäre fertig.

Wozu brauchen wir das überhaupt?

Trivialer Ansatz

Lenses als Getter/Setter

Funktionsweise

Erweiterungen

Getter/Setter als Lens-Methoden

Something in common

Typ einer Lens

```
data LensR s a = L { viewR :: s -> a
                    , setR   :: a -> s -> s }
```

```
composeL (L v1 u1) (L v2 u2)
  = L (\s -> v2 (v1 s))
      (\a s -> u1 (u2 a (v1 s)) s)
```


Wozu brauchen wir das überhaupt?

Trivialer Ansatz

Lenses als Getter/Setter

Funktionsweise

Erweiterungen

Getter/Setter als Lens-Methoden

Something in common

Typ einer Lens

Wieso ist das schlecht?

Wozu brauchen wir das überhaupt?

Trivialer Ansatz

Lenses als Getter/Setter

Funktionsweise

Erweiterungen

Getter/Setter als Lens-Methoden

Something in common

Typ einer Lens

Wieso ist das schlecht?

Dies ist extrem ineffizient:

Auslesen traversiert die Datenstruktur, dann wird die Funktion angewendet und zum setzen wird die Datenstruktur erneut traversiert:

```
over :: LensR s a -> (a -> a) -> s -> s
over ln f s = setR l (f (viewR l s)) s
```

Wieso ist das schlecht?

Dies ist extrem ineffizient:

Auslesen traversiert die Datenstruktur, dann wird die Funktion angewendet und zum setzen wird die Datenstruktur erneut traversiert:

```
over :: LensR s a -> (a -> a) -> s -> s
over ln f s = setR l (f (viewR l s)) s
```

Lösung: modify-funktion hinzufügen

Wozu brauchen wir das überhaupt?

Trivialer Ansatz

Lenses als Getter/Setter

Funktionsweise

Erweiterungen

Getter/Setter als Lens-Methoden

Something in common

Typ einer Lens

```
data LensR s a
= L { viewR  :: s -> a
    , setR    :: a -> s -> s
    , mod     :: (a->a) -> s -> s
    , modM    :: (a->Maybe a) -> s -> Maybe s
    , modIO   :: (a->IO a) -> s -> IO s }
```

Wozu brauchen wir das überhaupt?

Trivialer Ansatz

Lenses als Getter/Setter

Funktionsweise

Erweiterungen

Getter/Setter als Lens-Methoden

Something in common

Typ einer Lens

```
data LensR s a
= L { viewR  :: s -> a
    , setR    :: a -> s -> s
    , mod     :: (a->a) -> s -> s
    , modM    :: (a->Maybe a) -> s -> Maybe s
    , modIO   :: (a->IO a) -> s -> IO s }
```

Neues Problem: Für jeden Spezialfall muss die Lens erweitert werden.

Wozu brauchen wir das überhaupt?

Trivialer Ansatz

Lenses als Getter/Setter

Funktionsweise

Erweiterungen

Getter/Setter als Lens-Methoden

Something in common

Typ einer Lens

Man kann alle Monaden abstrahieren. Functor reicht schon:

```
data LensR s a
  = L { viewR  :: s -> a
      , setR   :: a -> s -> s
      , mod    :: (a->a) -> s -> s
      , modF   :: Functor f => (a->f a) -> s -> f s }
```

Wozu brauchen wir das überhaupt?

Trivialer Ansatz

Lenses als Getter/Setter

Funktionsweise

Erweiterungen

Getter/Setter als Lens-Methoden

Something in common

Typ einer Lens

Man kann alle Monaden abstrahieren. Functor reicht schon:

```
data LensR s a
  = L { viewR  :: s -> a
      , setR   :: a -> s -> s
      , mod    :: (a->a) -> s -> s
      , modF   :: Functor f => (a->f a) -> s -> f s }
```

Idee: Die 3 darüberliegenden durch modF ausdrücken.

Wozu brauchen wir das überhaupt?

Trivialer Ansatz

Lenses als Getter/Setter

Funktionsweise

Erweiterungen

Getter/Setter als Lens-Methoden

Something in common

Typ einer Lens

Wenn man das berücksichtigt, dann hat einen Lens folgenden Typ:

```
type Lens' s a = forall f. Functor f  
    => (a -> f a) -> s -> f s
```


Wozu brauchen wir das überhaupt?

Trivialer Ansatz

Lenses als Getter/Setter

Funktionsweise

Erweiterungen

Getter/Setter als Lens-Methoden

Something in common

Typ einer Lens

Wenn man das berücksichtigt, dann hat einen Lens folgenden Typ:

```
type Lens' s a = forall f. Functor f  
    => (a -> f a) -> s -> f s
```

Allerdings haben wir dann noch unseren getter/setter:

```
data LensR s a = L { viewR :: s -> a  
    , setR :: a -> s -> s }
```

Wozu brauchen wir das überhaupt?

Trivialer Ansatz

Lenses als Getter/Setter

Funktionsweise

Erweiterungen

Getter/Setter als Lens-Methoden

Something in common

Typ einer Lens

Wenn man das berücksichtigt, dann hat einen Lens folgenden Typ:

```
type Lens' s a = forall f. Functor f  
    => (a -> f a) -> s -> f s
```

Allerdings haben wir dann noch unseren getter/setter:

```
data LensR s a = L { viewR :: s -> a  
    , setR :: a -> s -> s }
```

Stellt sich raus: Die sind isomorph! Auch wenn die von den Typen her komplett anders aussehen.

Wozu brauchen wir das überhaupt?

Trivialer Ansatz

Lenses als Getter/Setter

Funktionsweise

Erweiterungen

Benutzen einer Lens als Setter

Benutzen einer Lens als Modify

Benutzen einer Lens als Getter

Lenses bauen

```
set :: Lens' s a -> (a -> s -> s)
set ln a s = ...umm...
--:t ln => (a -> f a) -> s -> f s
--      => get s out of f s to return it
```

Wir können für f einfach die “Identity”-Monade nehmen, die wir nachher wegcasten können.

Wozu brauchen wir das überhaupt?
Trivialer Ansatz
Lenses als Getter/Setter
Funktionsweise
Erweiterungen

Benutzen einer Lens als Setter
Benutzen einer Lens als Modify
Benutzen einer Lens als Getter
Lenses bauen

Zur Erinnerung kurz nochmal die Definition:

```
newtype Identity a = Identity a
-- Id :: a -> Identity a

runIdentity :: Identity s -> s
runIdentity (Identity x) = x

instance Functor Identity where
    fmap f (Identity x) = Identity (f x)
```

Wozu brauchen wir das überhaupt?

Trivialer Ansatz

Lenses als Getter/Setter

Funktionsweise

Erweiterungen

Benutzen einer Lens als Setter

Benutzen einer Lens als Modify

Benutzen einer Lens als Getter

Lenses bauen

somit ist set einfach nur

```
set :: Lens' s a -> (a -> s -> s)
set ln x s
  = runIdentity (ln set_fld s)
  where
    set_fld :: a -> Identity a
    set_fld _ = Identity x
    -- a was the OLD value.
    -- We throw that away and set the new value
```

somit ist set einfach nur

```
set :: Lens' s a -> (a -> s -> s)
set ln x s
  = runIdentity (ln set_fld s)
  where
    set_fld :: a -> Identity a
    set_fld _ = Identity x
    -- a was the OLD value.
    -- We throw that away and set the new value
```

oder kürzer (für nerds wie den Autor der Lens-Lib)

```
set :: Lens' s a -> (a -> s -> s)
set ln x = runIdentity . ln (Identity . const x)
```

Wozu brauchen wir das überhaupt?
Trivialer Ansatz
Lenses als Getter/Setter
Funktionsweise
Erweiterungen

Benutzen einer Lens als Setter
Benutzen einer Lens als Modify
Benutzen einer Lens als Getter
Lenses bauen

Wie nutzen wir das nun als modify?

Dasselbe wie set, nur dass wir den Parameter nicht entsorgen, sondern in die mitgelieferte Funktion stopfen.

```
over :: Lens' s a -> (a -> a) -> s -> s  
over ln f = runIdentity . ln (Identity . f)
```

Wozu brauchen wir das überhaupt?

Trivialer Ansatz

Lenses als Getter/Setter

Funktionsweise

Erweiterungen

Benutzen einer Lens als Setter

Benutzen einer Lens als Modify

Benutzen einer Lens als Getter

Lenses bauen

.. und als getter?

```
view :: Lens' s a -> (s -> a)
view ln s = --...umm...
--:t ln => (a -> f a) -> s -> f s
--      => get a out of the (f s) return-value
--      Wait, WHAT?
```


Wozu brauchen wir das überhaupt?

Trivialer Ansatz

Lenses als Getter/Setter

Funktionsweise

Erweiterungen

Benutzen einer Lens als Setter

Benutzen einer Lens als Modify

Benutzen einer Lens als Getter

Lenses bauen

.. und als getter?

```
view :: Lens' s a -> (s -> a)
view ln s = --...umm...
--:t ln => (a -> f a) -> s -> f s
--      => get a out of the (f s) return-value
--      Wait, WHAT?
```

Auch hier gibt es einen netten Funktor. Wir packen das `a` einfach in das `f` und werfen das `s` am Ende weg.

Wozu brauchen wir das überhaupt?

Trivialer Ansatz

Lenses als Getter/Setter

Funktionsweise

Erweiterungen

Benutzen einer Lens als Setter

Benutzen einer Lens als Modify

Benutzen einer Lens als Getter

Lenses bauen

.. und als getter?

```
view :: Lens' s a -> (s -> a)
view ln s = --...umm...
--:t ln => (a -> f a) -> s -> f s
--      => get a out of the (f s) return-value
--      Wait, WHAT?
```

Auch hier gibt es einen netten Funktor. Wir packen das a einfach in das f und werfen das s am Ende weg.

```
newtype Const v a = Const v
```

```
getConst :: Const v a -> v
getConst (Const x) = x
```

```
instance Functor (Const v) where
  fmap f (Const x) = Const x
  -- throw f away. Nothing changes our const!
```

Wozu brauchen wir das überhaupt?
Trivialer Ansatz
Lenses als Getter/Setter
Funktionsweise
Erweiterungen

Benutzen einer Lens als Setter
Benutzen einer Lens als Modify
Benutzen einer Lens als Getter
Lenses bauen

somit ergibt sich

```
view :: Lens' s a -> (s -> a)
view ln s
  = getConst (ln Const s)
    -- Const :: s -> Const a s
```

Wozu brauchen wir das überhaupt?
Trivialer Ansatz
Lenses als Getter/Setter
Funktionsweise
Erweiterungen

Benutzen einer Lens als Setter
Benutzen einer Lens als Modify
Benutzen einer Lens als Getter
Lenses bauen

somit ergibt sich

```
view :: Lens' s a -> (s -> a)
view ln s
  = getConst (ln Const s)
    -- Const :: s -> Const a s
```

oder nerdig

```
view :: Lens' s a -> (s -> a)
view ln = getConst . ln Const
```

Wozu brauchen wir das überhaupt?

Trivialer Ansatz

Lenses als Getter/Setter

Funktionsweise

Erweiterungen

Benutzen einer Lens als Setter

Benutzen einer Lens als Modify

Benutzen einer Lens als Getter

Lenses bauen

Nochmal kurz der Typ:

```
type Lens' s a = forall f. Functor f  
    => (a -> f a) -> s -> f s
```

Wozu brauchen wir das überhaupt?
Trivialer Ansatz
Lenses als Getter/Setter
Funktionsweise
Erweiterungen

Benutzen einer Lens als Setter
Benutzen einer Lens als Modify
Benutzen einer Lens als Getter
Lenses bauen

Nochmal kurz der Typ:

```
type Lens' s a = forall f. Functor f  
    => (a -> f a) -> s -> f s
```

Für unser Personen-Beispiel vom Anfang:

```
data Person = P { _name :: String, _salary :: Int }

name :: Lens' Person String
-- name :: Functor f => (String -> f String)
--                               -> Person -> f Person
name elt_fn (P n s)
    = fmap (\n' -> P n' s) (elt_fn n)
-- fmap :: Functor f => (a->b) -> f a -> f b
-- - der Funktor, der alles verknüpft
-- |n' -> .. :: String -> Person
-- - Funktion um das Element zu lokalisieren (WO wird ersetzt/gelesen/...)
-- elt_fn n :: f String
-- - Funktion um das Element zu veraendern (setzen, aendern, ...)
```

Die Lambda-Funktion ersetzt einfach den Namen.

Wozu brauchen wir das überhaupt?
Trivialer Ansatz
Lenses als Getter/Setter
Funktionsweise
Erweiterungen

Benutzen einer Lens als Setter
Benutzen einer Lens als Modify
Benutzen einer Lens als Getter
Lenses bauen

Nochmal kurz der Typ:

```
type Lens' s a = forall f. Functor f  
    => (a -> f a) -> s -> f s
```

Für unser Personen-Beispiel vom Anfang:

```
data Person = P { _name :: String, _salary :: Int }
```

```
name :: Lens' Person String
```

```
-- name :: Functor f => (String -> f String)  
--                               -> Person -> f Person
```

```
name elt_fn (P n s)
```

```
    = fmap (\n' -> P n' s) (elt_fn n)
```

```
-- fmap :: Functor f => (a->b) -> f a -> f b
```

```
-- - der Funktor, der alles verknüpft
```

```
-- |n' -> .. :: String -> Person
```

```
-- - Funktion um das Element zu lokalisieren (WO wird ersetzt/gelesen/...)
```

```
-- elt_fn n :: f String
```

```
-- - Funktion um das Element zu veraendern (setzen, aendern, ...)
```

Die Lambda-Funktion ersetzt einfach den Namen.

Häufig sieht man auch

```
name elt_fn (P n s)  
    = (\n' -> P n' s) <$> (elt_fn n)
```

Wozu brauchen wir das überhaupt?

Trivialer Ansatz

Lenses als Getter/Setter

Funktionsweise

Erweiterungen

Wie funktioniert das intern?

Composing Lenses und deren Benutzung

Automatisieren mit Template-Haskell

Lenses für den Beispielcode

Shortcuts mit "Line-Noise"

Virtuelle Felder

Non-Record Strukturen

Weitere Beispiele

Ist das nicht alles ein ziemlicher Overhead?

Wozu brauchen wir das überhaupt?
Trivialer Ansatz
Lenses als Getter/Setter
Funktionsweise
Erweiterungen

Wie funktioniert das intern?

Composing Lenses und deren Benutzung
Automatisieren mit Template-Haskell
Lenses für den Beispielcode
Shortcuts mit "Line-Noise"
Virtuelle Felder
Non-Record Strukturen
Weitere Beispiele

Ist das nicht alles ein ziemlicher Overhead?

```
view name (P {_name="Fred", _salary=100})
  -- inline view-function
= getConst (name Const (P {_name="Fred", _salary=100}))
  -- inline name
= getConst (fmap (\n' -> P n' 100) (Const "Fred"))
  -- fmap f (Const x) = Const x - Definition von Const
= getConst (Const "Fred")
  -- getConst (Const x) = x
= "Fred"
```

Wozu brauchen wir das überhaupt?
Trivialer Ansatz
Lenses als Getter/Setter
Funktionsweise
Erweiterungen

Wie funktioniert das intern?

Composing Lenses und deren Benutzung
Automatisieren mit Template-Haskell
Lenses für den Beispielcode
Shortcuts mit "Line-Noise"
Virtuelle Felder
Non-Record Strukturen
Weitere Beispiele

Ist das nicht alles ein ziemlicher Overhead?

```
view name (P {_name="Fred", _salary=100})
  -- inline view-function
= getConst (name Const (P {_name="Fred", _salary=100}))
  -- inline name
= getConst (fmap (\n' -> P n' 100) (Const "Fred"))
  -- fmap f (Const x) = Const x - Definition von Const
= getConst (Const "Fred")
  -- getConst (Const x) = x
= "Fred"
```

Dieser Aufruf hat KEINE Runtime-Kosten, weil der Compiler direkt die Adresse des Feldes einsetzen kann. Der gesamte Boilerplate-Code wird vom Compiler wegoptimiert. Dies gilt für jeden Funktor mit newtype, da das nur ein Typalias ist.

Wozu brauchen wir das überhaupt?
Trivialer Ansatz
Lenses als Getter/Setter
Funktionsweise
Erweiterungen

Wie funktioniert das intern?

Composing Lenses und deren Benutzung

Automatisieren mit Template-Haskell

Lenses für den Beispielcode

Shortcuts mit "Line-Noise"

Virtuelle Felder

Non-Record Strukturen

Weitere Beispiele

Wie verknüpfen wir lenses nun?

Wozu brauchen wir das überhaupt?
Trivialer Ansatz
Lenses als Getter/Setter
Funktionsweise
Erweiterungen

Wie funktioniert das intern?

Composing Lenses und deren Benutzung

Automatisieren mit Template-Haskell
Lenses für den Beispielcode
Shortcuts mit "Line-Noise"
Virtuelle Felder
Non-Record Strukturen
Weitere Beispiele

Wie verknüpfen wir lenses nun?

Schauen wir uns die Typen an:

Wir wollen ein

`Lens' s1 s2 -> Lens' s2 a -> Lens' s1 a`

Wozu brauchen wir das überhaupt?
Trivialer Ansatz
Lenses als Getter/Setter
Funktionsweise
Erweiterungen

Wie funktioniert das intern?

Composing Lenses und deren Benutzung
Automatisieren mit Template-Haskell
Lenses für den Beispielcode
Shortcuts mit "Line-Noise"
Virtuelle Felder
Non-Record Strukturen
Weitere Beispiele

Wie verknüpfen wir lenses nun?

Schauen wir uns die Typen an:

Wir wollen ein

```
Lens' s1 s2 -> Lens' s2 a -> Lens' s1 a
```

Wir haben 2 Lenses

```
ln1 :: (s2 -> f s2) -> (s1 -> f s1)
```

```
ln2 :: (a -> f a) -> (s2 -> f s2)
```

Wozu brauchen wir das überhaupt?
Trivialer Ansatz
Lenses als Getter/Setter
Funktionsweise
Erweiterungen

Wie funktioniert das intern?

Composing Lenses und deren Benutzung
Automatisieren mit Template-Haskell
Lenses für den Beispielcode
Shortcuts mit "Line-Noise"
Virtuelle Felder
Non-Record Strukturen
Weitere Beispiele

Wie verknüpfen wir lenses nun?

Schauen wir uns die Typen an:

Wir wollen ein

```
Lens' s1 s2 -> Lens' s2 a -> Lens' s1 a
```

Wir haben 2 Lenses

```
ln1 :: (s2 -> f s2) -> (s1 -> f s1)
```

```
ln2 :: (a -> f a) -> (s2 -> f s2)
```

wenn man scharf hinsieht, kann man die verbinden

```
ln1 . ln2 :: (a -> f s) -> (s1 -> f s1)
```

Wozu brauchen wir das überhaupt?
Trivialer Ansatz
Lenses als Getter/Setter
Funktionsweise
Erweiterungen

Wie funktioniert das intern?

Composing Lenses und deren Benutzung
Automatisieren mit Template-Haskell
Lenses für den Beispielcode
Shortcuts mit "Line-Noise"
Virtuelle Felder
Non-Record Strukturen
Weitere Beispiele

Wie verknüpfen wir lenses nun?

Schauen wir uns die Typen an:

Wir wollen ein

```
Lens' s1 s2 -> Lens' s2 a -> Lens' s1 a
```

Wir haben 2 Lenses

```
ln1 :: (s2 -> f s2) -> (s1 -> f s1)
```

```
ln2 :: (a -> f a) -> (s2 -> f s2)
```

wenn man scharf hinsieht, kann man die verbinden

```
ln1 . ln2 :: (a -> f s) -> (s1 -> f s1)
```

und erhält eine Lens. Sogar die Gewünschte!

Somit ist Lens-Composition einfach nur Function-Composition (.).

Wozu brauchen wir das überhaupt?
Trivialer Ansatz
Lenses als Getter/Setter
Funktionsweise
Erweiterungen

Wie funktioniert das intern?
Composing Lenses und deren Benutzung
Automatisieren mit Template-Haskell
Lenses für den Beispielcode
Shortcuts mit "Line-Noise"
Virtuelle Felder
Non-Record Strukturen
Weitere Beispiele

Der Code um die Lenses zu bauen ist für records immer Identisch:

```
data Person = P { _name :: String, _salary :: Int }

name :: Lens' Person String
name elt_fn (P n s) = (\n' -> P n' s) <$> (elt_fn n)
```


Der Code um die Lenses zu bauen ist für records immer Identisch:

```
data Person = P { _name :: String, _salary :: Int }

name :: Lens' Person String
name elt_fn (P n s) = (\n' -> P n' s) <$> (elt_fn n)
```

Daher kann man einfach

```
import Control.Lens.TH
data Person = P { _name :: String, _salary :: Int }

$(makeLenses ''Person)
```

nehmen, was einem eine Lens für "name" und eine Lens für "salary" generiert.

Mit anderen Templates kann man auch weitere Dinge steuern (etwa wofür Lenses generiert werden, welches Prefix (statt `_`) man haben will etc. pp.).

Will man das aber haben, muss man selbst in den `Control.Lens.TH`-Code schauen.

Wozu brauchen wir das überhaupt?
Trivialer Ansatz
Lenses als Getter/Setter
Funktionsweise
Erweiterungen

Wie funktioniert das intern?
Composing Lenses und deren Benutzung
Automatisieren mit Template-Haskell
Lenses für den Beispielcode
Shortcuts mit "Line-Noise"
Virtuelle Felder
Non-Record Strukturen
Weitere Beispiele

Noch ein Beispiel:

```
import Control.Lens.TH

data Person = P { _name :: String
                  , _addr :: Address
                  , _salary :: Int }
data Address = A { _road :: String
                  , _city :: String
                  , _postcode :: String }

$(makeLenses ''Person)
$(makeLenses ''Address)

setPostcode :: String -> Person -> Person
setPostcode pc p = set (addr . postcode) pc p
```

Wozu brauchen wir das überhaupt?
Trivialer Ansatz
Lenses als Getter/Setter
Funktionsweise
Erweiterungen

Wie funktioniert das intern?
Composing Lenses und deren Benutzung
Automatisieren mit Template-Haskell
Lenses für den Beispielcode
Shortcuts mit "Line-Noise"
Virtuelle Felder
Non-Record Strukturen
Weitere Beispiele

Für alle gängigen Funktionen gibt es auch infix-Operatoren:

```
setPostcode :: String -> Person -> Person
setPostcode pc p = addr . postcode ~ pc      $ p
--                               |   Focus   |set/to what/in where

getPostcode :: Person -> String
getPostcode p = p ^ . $ addr . postcode
--           |from/get|   Focus   |
```

Es gibt momentan viele weitere Infix-Operatoren (für Folds, Listenkonvertierungen, -traversierungen, ...). Aktueller Stand: 80+

Wozu brauchen wir das überhaupt?
Trivialer Ansatz
Lenses als Getter/Setter
Funktionsweise
Erweiterungen

Wie funktioniert das intern?
Composing Lenses und deren Benutzung
Automatisieren mit Template-Haskell
Lenses für den Beispielcode
Shortcuts mit "Line-Noise"
Virtuelle Felder
Non-Record Strukturen
Weitere Beispiele

Man kann mit Lenses sogar Felder emulieren, die gar nicht da sind.

Wozu brauchen wir das überhaupt?
Trivialer Ansatz
Lenses als Getter/Setter
Funktionsweise
Erweiterungen

Wie funktioniert das intern?
Composing Lenses und deren Benutzung
Automatisieren mit Template-Haskell
Lenses für den Beispielcode
Shortcuts mit "Line-Noise"
Virtuelle Felder
Non-Record Strukturen
Weitere Beispiele

Man kann mit Lenses sogar Felder emulieren, die gar nicht da sind.
Angenommen folgender Code:

```
data Temp = T { _fahrenheit :: Float }

$(makeLenses ''Temp)
-- liefert Lens: fahrenheit :: Lens Temp Float

centigrade :: Lens Temp Float
centigrade centi_fn (T faren)
  = (\centi' -> T (cToF centi'))
    <$> (centi_fn (fToC faren))
-- cToF & fToC as Converter-Functions defined someplace else
```

Man kann mit Lenses sogar Felder emulieren, die gar nicht da sind.
Angenommen folgender Code:

```
data Temp = T { _fahrenheit :: Float }

$(makeLenses ''Temp)
-- liefert Lens: fahrenheit :: Lens Temp Float

centigrade :: Lens Temp Float
centigrade centi_fn (T faren)
  = (\centi' -> T (cToF centi'))
    <$> (centi_fn (fToC faren))
-- cToF & fToC as Converter-Functions defined someplace else
```

Hiermit kann man dann auch Funktionen, die auf Grad-Celsius rechnen auf Daten anwenden, die eigentlich nur Fahrenheit speichern, aber eine Umrechnung bereitstellen.

Analog kann man auch einen Zeit-Datentypen definieren, der intern mit Sekunden rechnet (und somit garantiert frei von Fehlern wie -3 Minuten oder 37 Stunden ist)

Wozu brauchen wir das überhaupt?
Trivialer Ansatz
Lenses als Getter/Setter
Funktionsweise
Erweiterungen

Wie funktioniert das intern?
Composing Lenses und deren Benutzung
Automatisieren mit Template-Haskell
Lenses für den Beispielcode
Shortcuts mit "Line-Noise"
Virtuelle Felder
Non-Record Strukturen
Weitere Beispiele

Das ganze kann man auch parametrisieren und auf Non-Record-Strukturen anwenden. Beispielhaft an einer Map verdeutlicht:

```
-- from Data.Lens.At
at :: Ord k => k -> Lens' (Map k v) (Maybe v)

-- oder identisch, wenn man die Lens' auflöst:
at :: Ord k, forall f. Functor f =>
    k -> (Maybe v -> f Maybe v) -> Map k v -> f Map k v

at k mb_fn m
  = wrap <$> (mb_fn mv)
  where
    mv = Map.lookup k m

wrap :: Maybe v -> Map k v
wrap (Just v') = Map.insert k v' m
wrap Nothing   = case mv of
                    Nothing -> m
                    Just _  -> Map.delete k m

-- mb_fn :: Maybe v -> f Maybe v
```

Wozu brauchen wir das überhaupt?
Trivialer Ansatz
Lenses als Getter/Setter
Funktionsweise
Erweiterungen

Wie funktioniert das intern?
Composing Lenses und deren Benutzung
Automatisieren mit Template-Haskell
Lenses für den Beispielcode
Shortcuts mit "Line-Noise"
Virtuelle Felder
Non-Record Strukturen
Weitere Beispiele

- Bitfields auf Strukturen die Bits haben (Ints, ...) in
Data.Bits.Lens

- Bitfields auf Strukturen die Bits haben (Ints, ...) in Data.Bits.Lens
- Web-scraper in Package hexpat-lens

```
p ~.. '_HTML' . to allNodes
    . traverse . named "a"
    . traverse . ix "href"
    . filtered isLocal
    . to trimSpaces
```

Zieht alle externen Links aus dem gegebenen HTML-Code in p um weitere ziele fürs crawlen zu finden.

Wozu brauchen wir das überhaupt?
Trivialer Ansatz
Lenses als Getter/Setter
Funktionsweise
Erweiterungen

Functor -> Applicative
Wozu dienen die Erweiterungen?
Wie es in Lens wirklich aussieht

Bisher hatten wir Lenses nur auf Funktoren F . Die nächstmächtigere Klasse ist Applicative.

Wozu brauchen wir das überhaupt?
Trivialer Ansatz
Lenses als Getter/Setter
Funktionsweise
Erweiterungen

Functor -> Applicative
Wozu dienen die Erweiterungen?
Wie es in Lens wirklich aussieht

Bisher hatten wir Lenses nur auf Funktoren F. Die nächstmächtigere Klasse ist Applicative.

```
type Traversal' s a = forall f. Applicative f  
    => (a -> f a) -> (s -> f s)
```

Wozu brauchen wir das überhaupt?
Trivialer Ansatz
Lenses als Getter/Setter
Funktionsweise
Erweiterungen

Functor -> Applicative
Wozu dienen die Erweiterungen?
Wie es in Lens wirklich aussieht

Bisher hatten wir Lenses nur auf Funktoren F. Die nächstmächtigere Klasse ist Applicative.

```
type Traversal' s a = forall f. Applicative f  
=> (a -> f a) -> (s -> f s)
```

Da wir den Container identisch lassen (weder s noch a wurde angefasst) muss sich etwas anderes ändern. Statt eines einzelnen Focus erhalten wir viele Foci.

Wozu brauchen wir das überhaupt?
Trivialer Ansatz
Lenses als Getter/Setter
Funktionsweise
Erweiterungen

Functor -> Applicative
Wozu dienen die Erweiterungen?
Wie es in Lens wirklich aussieht

Recap: Was macht eine Lens:

```
data Address = A { _road :: String
                  , _city :: String
                  , _postcode :: String }

road :: Lens' Address String
road elt_fn (A r c p) = (\r' -> A r' c p) <$> (elt_fn r)
--                               |      "Hole"      |      | Thing to put in |
```

Wozu brauchen wir das überhaupt?
Trivialer Ansatz
Lenses als Getter/Setter
Funktionsweise
Erweiterungen

Functor -> Applicative
Wozu dienen die Erweiterungen?
Wie es in Lens wirklich aussieht

Recap: Was macht eine Lens:

```
data Address = A { _road :: String
                  , _city  :: String
                  , _postcode :: String }

road :: Lens' Address String
road elt_fn (A r c p) = (\r' -> A r' c p) <$> (elt_fn r)
--                               |      "Hole"      |      | Thing to put in |
```

Wenn man nun road & city gleichzeitig bearbeiten will:

```
addr_strs :: Traversal' Address String
addr_strs elt_fn (A r c p)
  = ... (\r' c' -> A r' c' p) .. (elt_fn r) .. (elt_fn c) ..
--      | function with 2 "Holes" | first Thing | second Thing
```

Wozu brauchen wir das überhaupt?
Trivialer Ansatz
Lenses als Getter/Setter
Funktionsweise
Erweiterungen

Functor -> Applicative
Wozu dienen die Erweiterungen?
Wie es in Lens wirklich aussieht

fmap kann nur 1 Loch stopfen, aber nicht mit n Löchern umgehen.
Applicative mit `<*>` kann das.
Somit gibt sich

Wozu brauchen wir das überhaupt?
Trivialer Ansatz
Lenses als Getter/Setter
Funktionsweise
Erweiterungen

Functor -> Applicative
Wozu dienen die Erweiterungen?
Wie es in Lens wirklich aussieht

fmap kann nur 1 Loch stopfen, aber nicht mit n Löchern umgehen.
Applicative mit `<*>` kann das.
Somit gibt sich

```
addr_strs :: Traversal' Address String
addr_strs elt_fn (A r c p)
  = pure (\r' c' -> A r' c' p) <*> (elt_fn r) <*> (elt_fn c)
-- lift in Appl. / function with 2 "Holes" / first Thing / second Thing
-- oder krzer
addr_strs :: Traversal' Address String
addr_strs elt_fn (A r c p)
  = (\r' c' -> A r' c' p) <$> (elt_fn r) <*> (elt_fn c)
-- pure x <*> y == x <$> y
```


Wozu brauchen wir das überhaupt?
Trivialer Ansatz
Lenses als Getter/Setter
Funktionsweise
Erweiterungen

Functor -> Applicative
Wozu dienen die Erweiterungen?
Wie es in Lens wirklich aussieht

Wie würd eine modify-funktion aussehen?

Wozu brauchen wir das überhaupt?
Trivialer Ansatz
Lenses als Getter/Setter
Funktionsweise
Erweiterungen

Functor -> Applicative
Wozu dienen die Erweiterungen?
Wie es in Lens wirklich aussieht

Wie würd eine modify-funktion aussehen?

```
over :: Lens' s a -> (a -> a) -> s -> s  
over ln f = runIdentity . ln (Identity . f)
```

Wozu brauchen wir das überhaupt?
Trivialer Ansatz
Lenses als Getter/Setter
Funktionsweise
Erweiterungen

Functor -> Applicative
Wozu dienen die Erweiterungen?
Wie es in Lens wirklich aussieht

Wie würd eine modify-funktion aussehen?

```
over :: Lens' s a -> (a -> a) -> s -> s
over ln f = runIdentity . ln (Identity . f)

over :: Traversal' s a -> (a -> a) -> s -> s
over ln f = runIdentity . ln (Identity . f)
```

Wozu brauchen wir das überhaupt?
Trivialer Ansatz
Lenses als Getter/Setter
Funktionsweise
Erweiterungen

Functor -> Applicative
Wozu dienen die Erweiterungen?
Wie es in Lens wirklich aussieht

Wie würd eine modify-funktion aussehen?

```
over :: Lens' s a -> (a -> a) -> s -> s
over ln f = runIdentity . ln (Identity . f)

over :: Traversal' s a -> (a -> a) -> s -> s
over ln f = runIdentity . ln (Identity . f)
```

Der Code ist derselbe - nur der Typ ist generischer. Auch die anderen Dinge funktioniert diese Erweiterung (für Identity und Const muss man noch ein paar dummy-Instanzen schreiben um sie von Functor auf Applicative oder Monad zu heben - konkret reicht hier die Instanzierung von Monoid). In der Lens-Library ist daher meist Monad m statt Functor f gefordert.

Wozu brauchen wir das überhaupt?
Trivialer Ansatz
Lenses als Getter/Setter
Funktionsweise
Erweiterungen

Functor -> Applicative
Wozu dienen die Erweiterungen?
Wie es in Lens wirklich aussieht

Man kann mit Foci sehr selektiv vorgehen. Auch kann man diese durch Funktionen steuern. Beispielsweise eine Funktion anwenden auf

- Jedes 2. Listenelement
- Alle graden Elemente in einem Baum
- Alle Namen in einer Tabelle, deren Gehalt > 10.000 EUR ist

Man kann mit Foci sehr selektiv vorgehen. Auch kann man diese durch Funktionen steuern. Beispielsweise eine Funktion anwenden auf

- Jedes 2. Listenelement
- Alle graden Elemente in einem Baum
- Alle Namen in einer Tabelle, deren Gehalt > 10.000 EUR ist

Traversals und Lenses kann man trivial kombinieren ($\text{lens} . \text{lens} \Rightarrow \text{lens}$, $\text{lens} . \text{traversal} \Rightarrow \text{traversal}$ etc.)

Wozu brauchen wir das überhaupt?
Trivialer Ansatz
Lenses als Getter/Setter
Funktionsweise
Erweiterungen

Functor -> Applicative
Wozu dienen die Erweiterungen?
Wie es in Lens wirklich aussieht

In dieser Vorlesung wurde nur auf Monomorphic Lenses eingegangen. In der richtigen Library ist eine Lens

```
type Lens' s a = Lens s s a a
type Lens s t a b = forall f. Functor f => (a -> f b) -> (s -> f t)
```

Wozu brauchen wir das überhaupt?
Trivialer Ansatz
Lenses als Getter/Setter
Funktionsweise
Erweiterungen

Functor -> Applicative
Wozu dienen die Erweiterungen?
Wie es in Lens wirklich aussieht

In dieser Vorlesung wurde nur auf Monomorphic Lenses eingegangen. In der richtigen Library ist eine Lens

```
type Lens' s a = Lens s s a a
type Lens s t a b = forall f. Functor f => (a -> f b) -> (s -> f t)
```

sodass sich auch die Typen ändern können um z.B. automatisch einen Konvertierten (sicheren) Typen aus einer unsicheren Datenstruktur zu geben.

Wozu brauchen wir das überhaupt?
Trivialer Ansatz
Lenses als Getter/Setter
Funktionsweise
Erweiterungen

Functor -> Applicative
Wozu dienen die Erweiterungen?
Wie es in Lens wirklich aussieht

In dieser Vorlesung wurde nur auf Monomorphic Lenses eingegangen. In der richtigen Library ist eine Lens

```
type Lens' s a = Lens s s a a
type Lens s t a b = forall f. Functor f => (a -> f b) -> (s -> f t)
```

sodass sich auch die Typen ändern können um z.B. automatisch einen Konvertierten (sicheren) Typen aus einer unsicheren Datenstruktur zu geben.

Die modify-Funktion over ist auch

```
over :: Profunctor p => Setting p s t a b -> p a b -> s -> t
```

Wozu brauchen wir das überhaupt?
Trivialer Ansatz
Lenses als Getter/Setter
Funktionsweise
Erweiterungen

Functor -> Applicative
Wozu dienen die Erweiterungen?
Wie es in Lens wirklich aussieht

Edward is deeply in thrall to abstractionitis - Simon Peyton Jones

Wozu brauchen wir das überhaupt?
Trivialer Ansatz
Lenses als Getter/Setter
Funktionsweise
Erweiterungen

Functor -> Applicative
Wozu dienen die Erweiterungen?
Wie es in Lens wirklich aussieht

Edward is deeply in thrall to abstractionitis - Simon Peyton Jones
Lens alleine definiert 39 newtypes, 34 data-types und 194
Typsynonyme...

Wozu brauchen wir das überhaupt?
Trivialer Ansatz
Lenses als Getter/Setter
Funktionsweise
Erweiterungen

Functor -> Applicative
Wozu dienen die Erweiterungen?
Wie es in Lens wirklich aussieht

Edward is deeply in thrall to abstractionitis - Simon Peyton Jones
Lens alleine definiert 39 newtypes, 34 data-types und 194
Typsynonyme...

Ausschnitt

```
-- traverseOf :: Functor f => Iso s t a b          -> (a -> f b) -> s -> f t
-- traverseOf :: Functor f => Lens s t a b         -> (a -> f b) -> s -> f t
-- traverseOf :: Applicative f => Traversal s t a b -> (a -> f b) -> s -> f t

traverseOf :: Over p f s t a b -> p a (f b) -> s -> f t
```

Wozu brauchen wir das überhaupt?
Trivialer Ansatz
Lenses als Getter/Setter
Funktionsweise
Erweiterungen

Functor -> Applicative
Wozu dienen die Erweiterungen?
Wie es in Lens wirklich aussieht

Edward is deeply in thrall to abstractionitis - Simon Peyton Jones
Lens alleine definiert 39 newtypes, 34 data-types und 194
Typsynonyme...

Ausschnitt

```
-- traverseOf :: Functor f => Iso s t a b          -> (a -> f b) -> s -> f t
-- traverseOf :: Functor f => Lens s t a b          -> (a -> f b) -> s -> f t
-- traverseOf :: Applicative f => Traversal s t a b -> (a -> f b) -> s -> f t
```

```
traverseOf :: Over p f s t a b -> p a (f b) -> s -> f t
```

dafuq?